

Schräg unterwegs

15.10.2008 Fußball im Haasbeisl: Serbien gegen Österreich

Die Geschichte von diesem Fußballabend ist schnell erzählt. Beteiligte: die österreichische Nationalmannschaft, die serbische Nationalmannschaft, Papa Haas, der junge Haas, einige Gäste, darunter besonders wortgewaltig Herr Kurt. Gleichzeitig spielen heute auch die Deutschen, aber das interessiert niemanden außer Jüti in seiner Eigenschaft als Piefke, man konzentriert sich ausschließlich und optimistisch auf das Match Österreich gegen Serbien.



Herr Kurt, der seine Witze heute erst nach dem Match erzählen möchte, und Herr Herbert, der heute überhaupt schweigt.

Das Spiel beginnt und damit auch die Depressionen der Anwesenden. Die Serben stürmen, schießen Tore, im Lokal ist es sehr still, bis – 10 Minuten vor Schluss – ein Tor für Österreich fällt. Es steht 3:1 für Serbien.

Herr Kurt: „Jetzt kommt glei der Ausgleich!“

Papa Haas: „Ein furioser Auftakt!“

2 Wiederholungen des Treffers. Alle jubeln: „Jetzt steht’s scho 3:3!“ - „Gemma, haaaa, wieder nix!“

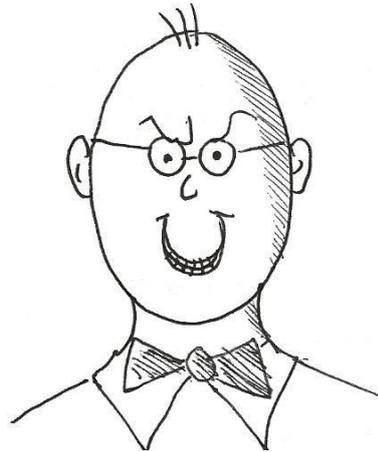
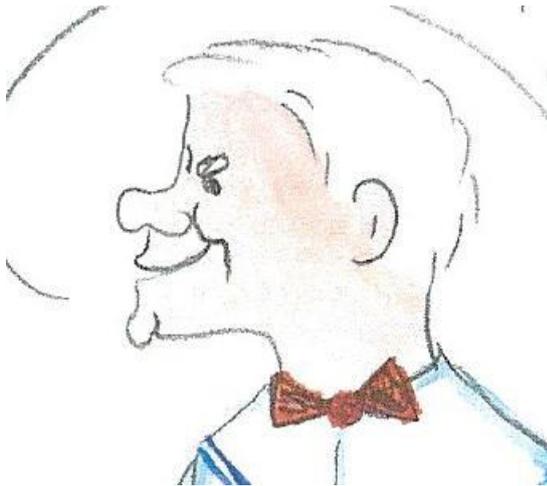
Papa Haas: „Klopft’sas eini!“

Jüti: „Wahrscheinlich haben wenigstens die Deutschen gewonnen.“

Ich (patriotisch): „Nein! Hoffentlich nicht!“

Papa Haas: „Aus is.“

Junger Haas: „Geh, schod.“



Papa Haas und „der junge Haas“